



**Die Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur** bietet für Studierende an Universitäten, Hoch- bzw. Fachhochschulen der Bundesrepublik Deutschland Tätigkeiten als studentische Aushilfen an.

Wir suchen  
zum **1.10.2023** befristet für 24 Monate

**1 Studentischen Mitarbeiter (w/m/d)**  
(Entgeltgruppe 3 TVöD/10 Stunden pro Woche)

im Arbeitsbereich Gedenkstätten und Erinnerungskultur. Die Stelle ist **bis zum 1.10.2025** befristet.

**Folgende Kenntnisse für Ihre Bewerbung sind wünschenswert:**

- Sie können sich in Wort und vor allem Schrift sicher ausdrücken und haben erste Erfahrungen mit Text-Lektorat
- Sie verfügen über gute Kenntnisse der Gedenkstättenlandschaft und aktueller erinnerungspolitischer Diskurse sowie der deutschen Teilungs- und Einheitsgeschichte und der Transformationsphase nach 1990
- Sie verfügen über Organisationstalent
- Sie haben Interesse an Social-Media-Tools und verfügen über Basiswissen, insbesondere zu Facebook und Instagram
- Sie haben erste Erfahrungen im Umgang mit gängiger PC-Anwendungssoftware sowie im Umgang mit Content-Management-Systemen (CMS) und Social Media
- Sie studieren mindestens noch zwei Jahre

**Folgende Aufgaben unterstützen Sie:**

- Mithilfe bei Organisation und Durchführung von Veranstaltungen (Fortbildungen, Podiumsdiskussionen, Fachtagungen, Konferenzen, Gedenkveranstaltungen;
- Rechercharbeiten, Datenbankrecherchen
- Begleitende Projektantragsbearbeitung
- Öffentlichkeitsarbeit einschließlich Social-Media-Aktivitäten
- Redaktionelle Tätigkeiten

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum **15. September 2023** an: [a.eulenburg@bundesstiftung-aufarbeitung.de](mailto:a.eulenburg@bundesstiftung-aufarbeitung.de) als zusammenhängende PDF-Datei (Größe max. 2 MB) mit dem **Kennwort: „Bewerbung SHK Erinnerungskultur“**. Ihre Ansprechperson ist Amélie zu Eulenburg.

Der Bewerbung sollten ein Anschreiben, ein tabellarischer Lebenslauf, die Kopie Ihrer aktuellen Studienbescheinigung und Kopien Ihrer Zeugnisse (z. B. Abiturzeugnis, Zwischenprüfungszeugnis, Zeugnisse von anderen Arbeitgebern) angefügt sein. Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle Unterlagen datenschutzgerecht vernichtet.

Wir freuen uns auf Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten und Geschlechter. Anerkannte Schwerbehinderte oder diesen gleichgestellten behinderten Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt. Bitte weisen Sie auf eine Schwerbehinderung ggf. bereits in der Bewerbung hin.